

Schützenpost

Mitteilungsblatt der Schützengesellschaft 1961 Neu-Isenburg e.V.

Ausgabe 222 – Dezember 2010



Liebe Mitglieder, liebe Freunde !

Wieder einmal geht ein Jahr zu Ende und mit ihm eine ganze Legislatur. Gemäß unserer Satzung sind die Mitglieder des Präsidiums und des Vorstands nach 3 Jahren neu zu wählen. Die Amtszeit derjenigen, die durch Nachwahl oder kommissarisch während der Legislatur ins bzw. ans Amt gekommen sind, endet ebenfalls mit Ablauf der Wahlperiode. Da wir also nicht auf Lebenszeit gewählt wurden, stehen einige der amtierenden Mitglieder für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung. Vakant sind gemäß des letzten Protokolls der Vorstandssitzung die Positionen **des Jugendleiters, der Schriftführung, des technischen Leiters und des Waffenwarts**. Insbesondere für diese Positionen werden also Kandidaten gesucht. Kandidiert werden kann natürlich auch für alle anderen Positionen – Gegenkandidaten beleben einen Wahlgang ungemein ! Übrigens kann im sogenannten erweiterten Vorstand eine Person auch durchaus mehrere Ämter übernehmen, z.B. kann ein Schriftführer (oder natürlich auch eine Schriftführerin) gleichzeitig Waffenwart sein. Lediglich die 3 Präsidiumspositionen sind ausgenommen von dieser Mehrfachbesetzung. Die haben auch so schon genug zu tun. An dieser Stelle sei vielleicht kurz angemerkt, daß es für die Funktionsfähigkeit eines Vereins von enormer Bedeutung ist, daß im Vorstand alle Aufgaben verteilt werden können.

Anträge an die Mitgliederversammlung kann jedes Mitglied stellen, ein Antrag muß (sofern er nicht eine Satzungsänderung betrifft) lediglich 8 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Präsidium eingegangen sein. Als Stichtag gilt so für die Jugendversammlung der 01.01.2011, für die Jahreshauptversammlung der 06.01.2011. Kandidaturen bedürfen übrigens keiner vorherigen Anmeldung, hier sind also auch spontane Entscheidungen möglich !



Die Einladung zur Jahreshauptversammlung und zur Jugendversammlung findet Ihr auf Seite 4 !

Noch vor der Jahreshauptversammlung erwartet uns die erste Großveranstaltung des neuen Jahres: **Am 08.01.2011 richtet die SGNi den 3. Wettkampftag der Regionalliga Bogen West in der Geschwister-Scholl-Halle aus**. Nach dem 2. Wettkampftag, der in Aachen ausgetragen wurde, findet sich unsere Mannschaft auf dem 4. Platz der Tabelle wieder. In Aa-

chen konnten dieses Mal nur 2 von 7 Matches gewonnen werden, gleich zweimal gab es ein Unentschieden, die 3 verbleibenden wurden leider verloren. Allerdings fand all das auf einem sehr hohen Niveau statt. Auch wenn es dieses Mal nicht das Finale ist, was wir ausrichten, so wird es dennoch wieder ein spannender Tag, für den wieder **viele Helfer und Helferinnen** gebraucht werden !

Mit erneut guter Beteiligung neigen sich derzeit die laufenden Vereinsmeisterschaften 2011 ihrem Ende entgegen. Viele haben sich wieder in Disziplinen versucht, von denen sie sonst lieber die Finger lassen, einige davon mit überraschend gutem Ergebnis. Die Meldungen zur anstehenden Kreismeisterschaft wird in diesen Tagen erfolgen. Auch wenn bei uns keine Wettbewerbe ausgetragen werden, so müssen wir dennoch Helfer melden. Wie viele genau, wird nach Abgabe der Meldungen durch den Kreis 82 ermittelt. Auch in diesem Jahr sei also wieder darauf hingewiesen, daß, wer als Schützen an den Kreismeisterschaften teilnimmt, sich auch als Helfer beteiligen muß. Wer für sich den reibungslosen Ablauf eines solchen Wettbewerbs reklamiert, sollte sich auch daran beteiligen, daß andere in den Genuß reibungsloser Meisterschaften kommen.

Relativ gute Erfahrungen haben wir mit der Aufsichtsliste, wie sie seit diesem Jahr besteht, gemacht. Natürlich ist der ein oder andere nicht erschienen, leider die meisten davon unentschuldig. Allzu häufig ist das aber zum Glück nicht passiert. Das System wird, sofern es keinen anderweitigen Antrag in der Jahreshauptversammlung gibt, so im nächsten Jahr weiterlaufen. Genaue Analysen der tatsächlichen Besetzung in diesem Jahr liegen zwar noch nicht vor, aber es scheint so zu sein, daß es ausreicht, wenn jeder WBK-Inhaber 2 Abende und einen Samstag übernimmt. Wer also will, kann sich „seiner“ Termine für 2011 jetzt schon sichern. Es soll versucht werden, die Liste ab Februar alle 2 Monate zu veröffentlichen, wobei sie jeweils bis zum 15. des 2. Monats fertiggestellt sein soll, so daß jeder, der eingeteilt wird, es früh genug erfährt. Die Verteilung erfolgt mittlerweile in der Hauptsache über e-mail, von der aktuellen Liste betroffene Mitglieder, die nicht über eine e-mail-Adresse verfügen, erhalten die Liste jeweils per Post. Eine Aussendung an alle Mitglieder erscheint bis dato nicht notwendig zu sein. Der Dank aller Beteiligten gilt denen, die wieder einmal spontan

Dienste zusätzlich übernommen und damit auch wieder viel mehr als gefordert geleistet haben. Alle, die meinerseits zu oft eingeteilt wurden, bitte ich um Nachsicht. Kritik an der Erstellung hat mich bis auf eine Ausnahme nicht erreicht, also kann so viel nicht falsch gewesen sein!

Nächstes Jahr ist es nun also soweit: **Die SGNi wird 50 Jahre alt**. Um das Ereignis gebührend zu würdigen, werden natürlich alle Veranstaltungen des Jahres 2011 unter dem Eindruck des Jubiläums stehen. Eine Veranstaltung wird es aber nur wegen des bzw. für das Jubiläum geben: Am **10. April 2011** begehen wir kleine akademische Feier. Hierzu sind alle herzlich eingeladen, wegen der Planung u.a. hinsichtlich der Bestuhlung wird darum gebeten, sich bei einem Vorstandsmitglied anzumelden.



Wegen des Jubiläums haben wir auch unser Wappen ein klein wenig umgestaltet. Über die hierzu vorgelegten Vorschläge hat der Vorstand in seiner letzten Sitzung beraten und sich mehrheitlich für das hier abgebildete entschieden. Es wird im kommenden Jahr alles zieren, was das Haus in gedruckter Form verlässt – also von Briefpapier bis Festschrift. Entworfen hat es übrigens unser Vizepräsident Jürgen Lang.

Soviel wieder einmal an dieser Stelle.

Ich wünsche allen auch im Namen des gesamten Vorstands schöne und erholsame Feiertage und einen guten Start in unser Jubiläumsjahr 2011 -

*Eure
Yvonne Lammersdorf*





Regionalliga Bogen West

3. Wettkampftag

08.01.2011

Geschwister-Scholl-Halle An den Grundwiesen

1	RSG Düren	3063	22 : 06
2	BS Schwerte	3052	19 : 09
3	PSG Darmstadt	3061	18 : 10
4	SG Neu-Isenburg	3060	17 : 11
5	Rheydter TV 2	3037	14 : 14
6	BSC Iserlohn	3043	11 : 17
7	BSG Aachen	2939	06 : 22
8	SV Bad Wildungen	2913	05 : 23

Regionalliga Bogen West

2011 richten wir erneut einen Ligatag der Regionalliga Bogen West aus. Um den Tag nicht nur für das Team, sondern auch für uns als Veranstalter erfolgreich werden zu lassen, benötigen wir wie immer viele helfende Hände zum Auf- und Abbau, für die Verpflegung der Schützen und ihrer Begleiter und natürlich als Unterstützer für unsere Mannschaft ! Wer diese Liga verstehen will, muß es mal erlebt haben. Und selbst für den, der es nicht verstehen will, lohnt sich ein Besuch – spannend ist es alle Mal !

Jahrgangsschießen 2011

Vorerst gerettet scheint das Jahrgangsschießen auf Gauebene für die Bogenschützen. Nachdem Peter Kunzmann seinen Rückzug aus der Organisation des Turniers angemeldet hatte und für die SGNi damit feststand, daß sie nicht mehr der Ausrichter sein würde, bekam Peter soviel Angebote bezüglich Unterstützung, daß er sich doch noch einmal bereiterklärt hat, es zu organisieren. Somit findet es wie immer zu Beginn der Wintersaison im nächsten Herbst in Neu-Isenburg statt. Damit bleibt das Turnier auf Gauebene jedenfalls noch für ein Jahr erhalten.

Meisterschaften Bogen Halle 2011

Wie immer allen voraus sind die Bogenschützen mit ihren Hallenmeisterschaften. Noch bevor das Jahr begonnen hat, haben wir schon wieder Kreismeister des Jahres 2011 in unseren Reihen:

Julian Kunzmann gewinnt vor Ralf Lepesz, Carina Sauerwald bleibt ebenfalls Klassenbeste im Kreis, die Titel mit dem Compound-Bogen gingen komplett an unsere Untermieter von Flobert Offenbach. Zweite Plätze gab es noch für Klaus Pfeifer und Gerhard Löw, Renzer Galit und Jan Otchipka wurden in ihren Klassen jeweils 3. Bei den folgenden Gaumeisterschaften sah es schon nicht mehr ganz so gut aus: Nur Carina Sauerwald brachte sich einen taufrischen Titel mit. Die anderen fanden sich alle jenseits vom Treppchen wieder, lediglich die Herren von Flobert nahmen noch Titel mit. Allen Beteiligten bis hierhin schon einmal herzlichen Glückwunsch zur bisher erbrachten Leistung !

Bis zur ersten Landesmeisterschaft 2011 sind es noch rund 6 Wochen. Hoffen wir, daß sich der ein oder andere qualifiziert hat und uns von dort den ersten großen Titel des Jahres mitbringt !

Wo kommt denn das Fördergeld her ? Und wer erschließt's ?

Eine interessante Frage, die sich vielleicht nur ganz wenige mal ernsthaft stellen. Gelder, wie Zuschüsse und Förderungen gibt es aus öffentlichen Töpfen. Da müssen Zahlen vorbereitet werden, mails, Briefe oder Anträge geschrieben werden, da muss zigmal persönlich nachgefasst werden, da müssen die Verantwortlichen den Verein und die Probleme des Vereins möglichst durch persönliche Inaugenscheinnahme kennen. Und da ist es wiederum gut, wenn man im Verein die Leute kennt, ihren Terminplan überblicken kann und genau weiß, wann es sich lohnt, wegen eines Termins vorstellig zu werden. Das ist gelebte Politik, und da ist es nicht schlecht, wenn man eine Präsidentin und einen Pressereferenten hat, die sich dort zuhause fühlen und viele Leute kennen. Es ist eine erfreulich lange Liste an Beträgen, die auf dieser Ebene geholt wurden: Übungsleiterzuschuß, Vereinsjugendfahrten (Fahrten zu Turnieren und Wettkämpfen), Zuschuß für Rasenmäher, Ausbau Lärmschutz – von der Stadt Neu-Isenburg, über „Sportland Hessen“, vom LSB, Spenden aus den Stiftungen der Stadt Neu-Isenburg und der Sparkasse. Da unsere Schützenpost auch extern gelesen wird, gebe ich hier keine Einzelbeträge an, insgesamt sind es mehrere Tausend Euro (nur dieses Jahr !). Der Zeitaufwand durch Präsidentin und Pressereferenten liegt, Briefe, mails, Anträge, Formulare, Gespräche, Fahrten, bei annähernd 100 Stunden pro Person ! Ich räume ein, daß dieser Artikel auch ein wenig Selbstlob enthält (muß aber auch mal sein, sonst lobt einen ja eh niemand), aber es mußte auch mal aufgezeigt werden, was getan werden muß, damit der Rubel rollt und unsere fleißigen Jungs wieder werkeln können. An dieser Stelle auch diesen allen Dank, denn ihre Stunden ermöglichen den optimalen Mitteleinsatz. Ob wir beide übrigens weiter so mitmischen können, liegt mit in der Hand aller kreisangehörigen Schützinnen und Schützen: Am 27.03.2011 gehen sechs Kreuze immer !



GHG



Impressum: Schützenpost ist ein kostenloses Mitteilungsblatt der Schützengesellschaft 1961 Neu-Isenburg e.V.. Es erscheint nach jeder Vorstandssitzung und bei Bedarf. Redaktion: Yvonne Lammersdorf, 06102-6302. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Vorstandes wiedergeben. Druck und Gestaltung: Yvonne Lammersdorf

2011 ist Jubiläumsjahr – ein Sachstandsbericht



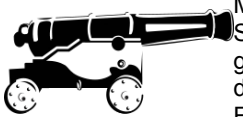
Die Termine für unser Jubiläumsjahr stehen. Eröffnungstermin und wichtigster Termin mit Außenwirkung ist der 10. April 2011, unsere akademische Feier. Hier werden neben dem Landrat als Schirmherr, dem Bürgermeister als Vorsteher des Freundes- und Ehrenausschusses, den 12 Mitgliedern dieses Ausschusses, darunter 2 Landtagsabgeordnete, auch der Vorsitzende des Sportkreises Offenbach und der Vorsitzende der IG Vereine anwesend sein. **Es wäre also wichtig, daß nicht mehr externe als interne Teilnehmer anwesend sind, also kommt bitte zahlreich, merkt Euch den Termin ab 11 Uhr vor !**

Es ist mir gelungen, bislang 5 Anzeigenkunden zu werben, ich hoffe hier noch auf weitere Kunden, die seitens euch gebracht werden. Wie es aussieht, ist durch die vorgenannten Personen die Jubiläumsbroschüre sowie die akademische Feier finanziell auf sicherem Boden.

Auch die Jahresabschlussfeier dürfte gesichert sein. Ich hoffe, da es eine Dankeschön-Aktion des Vereins gegenüber den Unterstützern ist, daß sich zahlreiche Vereinsmitglieder bereit finden werden, eine kleine Spende zugunsten der Jahresabschlussfeier zu zeichnen. Ich kann doch auf Euch zählen ? SOKO 2011 GHG



SCHÜTZENARTILLERIE NICHT MEHR ERWÜNSCHT ?



Mit Erstaunen hat die SGNI zur Kenntnis genommen, daß in diesem Jahr zum Eröffnungssalut der (Karnevals-) Kampagne die Schützenartillerie nicht mehr gefragt war. Kanone, Stiefel und Einsatzuniformen waren geputzt, die Kanoniere einsatzbereit, Urlaub eingereicht und dann – keine Anfrage ! Naja, vielleicht hat das närrische Komitee auch gehäut, daß durch die Aufgabe der traditionellen Uhrzeit, nämlich 11 Uhr 11, wo auch in den Hochburgen nach wie vor eröffnet wird, stattdessen wurde 19 Uhr 11 gewählt, die Kanone aus Sicherheitsgründen in der Dunkelheit nicht eingesetzt werden kann. Schade, schon wieder eine Tradition aufgegeben. Wäre aber schön gewesen, wenn man Bescheid gegeben hätte ! GHG

Aushänge der besonderen Art

Niemand in unserem Verein unterliegt der Zensur, so also auch nicht unsere Pinwand. Jeder darf da gern was aufhängen, mit zwei kleinen Einschränkungen: 1. Alles Wichtige muß hängenbleiben und darf nicht überdeckt werden. 2. Der Aushang entspricht den Anforderungen des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland.

Das, was an unserer Pinwand hängt, wird von Internen wie Externen gelesen. Und es sagt viel über unsere Mitglieder und unseren Vorstand aus. Artikel, die in Gefahr laufen, mit dem Grundgesetz in Konflikt zu kommen, also jemanden zu beleidigen, sollten also wenigstens vom Aushängenden namentlich gekennzeichnet sein, damit nicht alle Andersdenkenden mit in Verruf geraten. Danke. YL

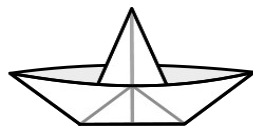
Des Rätsels Lösung

An dieser Stelle gilt es, ein Versäumnis der letzten Schützenpost aufzuarbeiten: Es wurde schlicht übersehen, den Gewinner des vorerst letzten Rätsels in einer Schützenpost auszulosen ! Bei Eingang von 4 richtigen Lösungen wurde ohne amtliche Aufsicht **Waltraud Hofmann** gezogen, für die somit ein Guthaben bei unserem Wirt hinterlegt wird. Ein neues Rätsel wird vorerst mangels Beteiligung nicht mehr erstellt. Sollte jedoch seitens der Mitglieder ein Interesse daran bestehen (es muß ja kein Sudoku sein), nehme ich die Rubrik jederzeit gern wieder in die Schützenpost auf.



Rhein in Flammen

Im Zuge der vergnüglichen Main-Tour wurde die Idee geboren, einmal mit dem Schiff zu „Rhein in Flammen“ zu fahren.



Am 02.07.2011 findet die Veranstaltung zum Beispiel in Bingen statt. Da es notwendig ist, frühzeitig Karten für ein Schiff zu reservieren, ist es notwendig, daß zumindest mal Interesse bekundet wird. Aber vermutlich liest wieder keiner die Schützenpost. Und beschwert sich nachher, nix gewußt zu haben. Schade, denn eine solche Veranstaltung lohnt sich wirklich. Wer's mal erlebt hat, kann es bezeugen.

WANTED: Jugendleiter, Schriftführer und technische Leitung dringend gesucht !



Bewerben kann sich jeder spätestens am 14.01.2011 - gern auch auf andere Positionen im Vorstand. Bedingungen gibt es (fast) keine: Die Schriftführung sollte schreiben können, die Jugendleitung sollte einen Draht zum Klientel haben und der technische Leiter ein wenig technisches Verständnis. Für das Funktionieren eines Vereins ist es unabdingbar, daß Vorstandsposten besetzt sind, damit der Vorstand arbeiten kann, was nicht heißen soll, daß der Vorstand alle Arbeiten auch selber machen muß. Wer mehr über die Jobs erfahren will, fragt am besten die, die sie schon innehatten: Jürgen Trottier, Reinhard Kohler und Waltraud Hofmann. An dieser Stelle auch schon mal ein Dank für ihre Mitarbeit in den letzten Jahren.



Bitte beachten:

Das Schützenhaus ist wie immer zwischen den Jahren geschlossen. Der letzte Öffnungstag ist der 22. Dezember. Die Behauptung in der letzten Ausgabe, es handele sich um einen Sonntag, muß zurückgewiesen werden. Intensive Nachforschungen haben mittlerweile zweifelsfrei ergeben, daß es sich um einen Mittwoch handelt. Geöffnet wird ebenfalls wieder an einem Mittwoch, es wird der 05. Januar 2011 sein. Bis dahin kann unser Bäumchen also ungestört nadeln. Bis dahin allen schöne Feiertage, schöne Ferien und ein gutes neues Jahr !



Einladung zur Mitgliederversammlung nach § 4.2 Abs. 2 der Satzung der Schützengesellschaft 1961 Neu-Isenburg e.V. am Freitag, den 14.01.2011 um 19 Uhr im Schützenhaus

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Präsidentin und Feststellung der Beschlußfähigkeit nach § 4.2 Abs. 6 der Satzung
2. Wahl einer Schriftführung für die Versammlung
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.05.2010
4. Berichte
 - a) der Präsidentin
 - b) der Sportleiter
 - c) des Schatzmeisters
 - d) der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstands auf Antrag eines Mitglieds
7. Antrag zur Satzungsänderung bzgl. der Mitglieder des erweiterten Vorstandes nach § 4.5 Abs. 1
8. Neuwahl des Präsidiums und des erweiterten Vorstandes
9. Beschlußfassung über vorliegende Anträge
10. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung können von jedem Mitglied gestellt werden. Sie müssen bis spätestens 06.01.2011 schriftlich beim Präsidenten des Vereins eingegangen sein (§ 4.2 Abs. 10).

Der Vorstand

Einladung zur Jugendversammlung nach § 4.3 Abs. 2 der Satzung der Schützengesellschaft 1961 Neu-Isenburg e.V. am Sonntag, den 09.01.2011 um 12 Uhr im Schützenhaus

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht über das Schützenjahr
3. Neuwahlen zum Jugendleiter und Jugendsprecher
4. Beschlußfassung über vorliegende Anträge
5. Verschiedenes

Anträge an die Jugendversammlung können von jedem Mitglied unter 21 Jahren gestellt werden. Sie müssen bis spätestens 01.01.2011 schriftlich beim Vorstand eingegangen sein. Zur Jugendversammlung sind alle Mitglieder unter 21 Jahren und Jugendleiter / Jugendtrainer eingeladen. Andere Mitglieder können als Gäste an der Veranstaltung teilnehmen.

Der Vorstand

Wir rechnen mit reger Beteiligung !